

AMTSBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
PROBSTZELLA - LEHESTEN - MARKTGÖLITZ



Nr. 04

Donnerstag, 1. April 2010

21. Jahrgang

Krämelhase

*Opa Hase, Mama Hase,
selbst der kleine Krämelhase,
malen bunt die Eier an.
Papa Hase schaut derweil,
hier und dort in aller Eil',
wo man sie verstecken kann.*

*Ostersonntag in der Frühe,
Krämelhase gibt sich Mühe,
Eier sind bald gut versteckt.
Unter diesem großen Busch,
und schnell weiter – husch, husch, husch,
dass man ihn nur nicht entdeckt.*

*Hinter Hecken, unter Buchen,
Kinder ihre Nester suchen,
Krämelhas' die Ohren spitzt.
Frohes Lachen und Geschrei,
„Hier ist noch ein Osterei!“,
Krämelhäuschen lacht verschmitzt.*

Anita Menger



Wir wünschen ein fröhliches und sonniges Osterfest!

**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgölitz,
die Mitglieder der VG-Versammlung und
der VG-Vorsitzende Marko Wolfram**

AMTLICHER TEIL

Verwaltungsgemeinschaft

Bitte Terminänderung beachten!

Das Amtsblatt für den **Monat Juni** wird erst
am **Freitag, dem 11. Juni 2010**
erscheinen.

Redaktionsschluss ist nun der 3. Juni 2010.

Probstzella

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 25. Februar 2010

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella fasste im öffentlichen Teil folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 059/2010

Vergabe Bauleistung, Abriss ehemaliges Heizwerk

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung an die Firma GAUS GmbH aus Unterwellenborn gemäß dem Vergabevorschlag des IB Projektmanagement für Bauwerke und Industrieanlagen GmbH Unterwellenborn vom 4. Dezember 2009.

Danach hat die Fa. GAUS das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und die Nachweise zu ihrer Leistungsfähigkeit einschließlich der Entsorgungswege für gefährliche Abfälle vollständig erbracht. Das Angebot endet bei 561.877,72 Euro (Brutto).

Beschluss-Nr. 060/2010

1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. April 2009 (GVBl. S. 345), sowie des § 33 des Thüringer Bestattungsgesetzes vom 19. Mai 2004 (GVBl. S. 505 ff.), geändert durch Gesetz vom 8. Juli 2009 (GVBl. S. 592), die 1. Änderungssatzung für die Friedhöfe in Zuständigkeit der Einheitsgemeinde Probstzella.

Der Beschluss GP/BV/034/2009 vom 5. November 2009 wird aufgehoben.

Beschluss-Nr. 065/2010

Vertrag zur Aufbewahrung von Fundtieren mit dem Tierheim Schleiz

Der Gemeinderat der Gemeinde Probstzella beschließt eine Erhöhung der jährlich an das Tierheim Schleiz zu zahlende Pro-Kopf-Pauschale für die Verwahrung von Fundtieren auf 0,50 Euro.

Beschluss-Nr. 067/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 1 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahmen des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt vom 22. Januar 2009 und 29. Januar 2010 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 068/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 2 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahmen des Thüringer Landesverwaltungsamtes Weimar vom 14. Januar 2009 und 22. Januar 2010 teilweise zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 069/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 3 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Saale-Orla (ZASO) vom 1. Dezember 2008 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 070/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 4 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahmen der E.ON Thüringer Energie AG vom 8. Dezember 2008 und 8. Januar 2010 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 071/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 5 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des ZWA Saalfeld-Rudolstadt vom 10. Dezember 2008 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 072/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 6 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahmen des Straßenbauamtes Mittelthüringen vom 15. Januar 2009 und 3. Februar 2010 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 073/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 7 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des Thüringer Forstamtes Leutenberg vom 4. Dezember 2008 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 074/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 8 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des Herrn Axel Rosenbusch, Probstzella, vom 11. Dezember 2008 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 075/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 9 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des Herrn Gustav Beck, Probstzella, vom 16. Dezember 2008 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 076/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 10 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des Herrn Marcel Müller, Probstzella, vom 11. Januar 2009 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 077/2010

Abwägungsbeschluss Nr. 11 zum Gewerbegebiet Überlandwerk Probstzella

Der Gemeinderat der Einheitsgemeinde Probstzella beschließt, die Stellungnahme des Herrn Wolfgang Reichenbacher, NABU, vom 23. Januar 2010 zu berücksichtigen.

Beschluss-Nr. 078/2010

Satzungsbeschluss Bebauungsplan Gewerbegebiet „Überlandwerk“ der Gemeinde Probstzella

Die zum Entwurf des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Überlandwerk“ der Gemeinde Probstzella und des Erläuterungsberichtes während der Auslegung vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat der Gemeinderat am 25. Februar 2010 geprüft und abgewogen.

Einwendungen, die die Grundzüge der Planung beeinträchtigen, gab es nicht. Das Ergebnis wird den Beteiligten mitgeteilt.

Der Bebauungsplan Gewerbegebiet „Überlandwerk“ wird mit den in der Abwägung getroffenen Veränderungen bzw. Ergänzungen in der Fassung vom Februar 2010 nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Die Begründung wird gebilligt.

Beschluss-Nr. 079/2010

Antrag von Frau Brit Wohlfarth auf Vergabe einer Hausnummer

Der Gemeinderat der Gemeinde Probstzella bewilligt den Antrag von Frau Brit Wohlfarth vom 8. Februar 2010, für das Flurstück 257/13 Gemarkung Zopten die Hausnummer 13 zu vergeben.

Fälligkeit von Steuerraten

Am 30. April 2010 sind die allgemeinen Friedhofsgebühren für das Jahr 2010 fällig.

Wir fordern hiermit alle Steuerpflichtigen auf, die fälligen Gebühren auf eines der folgenden Konten unter Angabe des Kassenzeichens zu überweisen.

Für die Gemeinde Probstzella:

Sparkasse Saalfeld-Rudolstadt

Konto: 167

BLZ: 830 503 03

Raiba-Voba Kronach-Ludwigsstadt

Konto: 3 234 100

BLZ: 773 616 00

Zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs besteht die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung Probstzella, Steueramt/Kasse, eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

**Vernachlässigung der Grabpflege
auf den Friedhöfen der EG Probstzella**

Laut Friedhofssatzung der EG Probstzella vom 23.09.2005, § 29 möchten wir auf die Vernachlässigung der Grabpflege folgender Gräber hinweisen. Bleibt der Hinweis drei Monate unbeachtet, kann die Friedhofsverwaltung die Grabstätten einebnen lassen.

Friedhof Reichenbach

Grabstätte 26

Edwin Heinert geb. 1911 gest. 20.01.1988

Irmgard Heinert geb. 1924 gest. 08.06.1994

Kirchfriedhof Probstzella

Grabstätte 19

Gnerlich

Wir bitten die verantwortlichen Nutzungsberechtigten der Grabstätten, sich mit der Friedhofsverwaltung der EG Probstzella in Verbindung zu setzen.

WOHNUNGSBAU-GMBH PROBSTZELLA

Stellenausschreibung

Unsere Gesellschaft ist seit 1991 als Wohnungsunternehmen tätig.

Wir suchen ab 1. Mai 2010 einen

Sacharbeiter/-in

in Teilzeit (20 Stunden/Woche).

Ihr Aufgabengebiet:

- Führen der Haupt- und Nebenbücher
- Erstellen der Betriebs- und Heizkostenabrechnungen
- allgemeine Verwaltungsarbeiten

Ihr Profil:

- Erfahrung im Bereich Finanzbuchhaltung
- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Qualifikation
- fundierte Kenntnisse Works und Word
- selbstständiges Arbeiten, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Wir bieten:

- bei Bewährung einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Vergütung nach TVöD (Tarifvertrag öffentlicher Dienst)

Sofern wir Ihr Interesse geweckt haben, erbitten wir Ihre **schriftlichen Bewerbungsunterlagen bis 15. April 2010** an folgende Adresse zu senden:

**Wohnungsbau-GmbH Probstzella
Gräfenthaler Straße 2
07330 Probstzella**

Lehesten

Sprechstunden im Rathaus Lehesten

Schiedsfrau

Mittwoch, 28. April 2010

17.00 – 18.00 Uhr

Bauverwaltung/Liegenschaften

Donnerstag, 29. April 2010

14.00 – 16.00 Uhr

Sitzung des Stadtrates

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet statt

am **Donnerstag, dem 22. April 2010**

um **19.00 Uhr**

im **Gasthof „Zur Linde“ in Schmiedebach**

Die Stadt Lehesten informiert

In den Jahren 2008 und 2009 wurden im Zusammenhang mit dem Neubau von Kanälen und Trinkwasserleitungen durch den ZV Walo ebenfalls Leistungen für den grundhaften Neubau der Ortsdurchfahrt (L 1096) im Auftrag des Straßenbauamtes Mittelthüringen Erfurt ausgeführt.

Die für den Neubau einer Landesstraße maßgebenden Qualitätskriterien für den Einbau bituminöser Schichten wurden 2008 im 1. Bauabschnitt (Markt und Obere Marktstraße) nicht durchgängig erfüllt.

Es sind Reparaturarbeiten am bituminösen Straßenkörper erforderlich. Die Durchführung dieser Leistungen wurde für 2010 festgelegt. Ein konkreter Baubeginnstermin kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht genannt werden, wird aber im Mai 2010 zu erwarten sein.

Beschlüsse

Der Stadtrat der Stadt Lehesten fasste in seiner Sitzung am 25. Februar 2010 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 049/2010

Beschluss zum Finanzplan und Investitionsprogramm 2009 bis 2013

Beschluss-Nr. 050/2010

Beschluss zur Haushaltssatzung 2010

Beschluss-Nr. 051/2010

Festlegung der Stimmbezirke für die Wahl des Bürgermeisters

Beschluss-Nr. 052/2010

Bestellung des Wahlleiters und seines Stellvertreters für die Bürgermeisterwahl

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste in seiner Sitzung am 11. März 2010 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr. 054/2010

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates/Haupt- und Finanzausschusses im Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Lehesten beschließt, künftig alle öffentlich gefassten Beschlüsse mit dem Beschluss-text im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Kommunalwahlen am 6. Juni 2010

Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Stadt Lehesten

Berufung des Wahlleiters und der Stellvertretung des Wahlleiters (§ 4 Abs. 2 Satz 3 ThürKWG)

Der Stadtrat der Stadt Lehesten hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25. Februar 2010

zur Wahlleiterin

Frau Elvira Schroller

Mitarbeiterin der

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöhlitz
(Beschluss-Nr. SL/BV/052/2010)

und

zum Stellvertreter der Wahlleiterin

Herrn Helmut Färber

Ehrenamtlicher Bürgermeister der Stadt Lehesten

berufen.

Anschrift:

Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten

Telefon: 03 66 53/26 00

Fax: 03 66 53/26 022

und in Probstzella

Telefon: 03 67 35/4 61 15

Fax: 03 67 35/4 61 55

Stadt Lehesten



Helmut Färber

Bürgermeister



Die nächste Ausgabe des **AMTSBLATTES
der VG Probstzella-Lehesten-Marktöhlitz**

erscheint am 7. Mai 2010.

Redaktionsschluss ist der 28. April 2010.

Bekanntmachung

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen zur Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters der Stadt Lehesten

WAHL DES BÜRGERMEISTERS

1. In der Stadt Lehesten wird am 6. Juni 2010 ein ehrenamtlicher Bürgermeister gewählt.

(Der Bürgermeister ist in Gemeinden mit weniger als 3.000 Einwohnern Ehrenbeamter, d.h. ehrenamtlich tätig; hat das Landesverwaltungsamt eine Ausnahme hiervon zugelassen, wird ein hauptamtlicher Bürgermeister gewählt, wenn die Gemeinde ihre Hauptsatzung nach Erteilung der Ausnahme spätestens drei Monate vor der Wahl entsprechend ändert.

In kreisangehörigen Gemeinden mit mindestens 3.000 und höchstens 10.000 Einwohnern ist der Bürgermeister Beamter auf Zeit, d.h. hauptamtlich tätig, wenn nicht die Hauptsatzung spätestens drei Monate vor der Wahl bestimmt, dass der Bürgermeister Ehrenbeamter sein soll.

In kreisangehörigen Gemeinden mit mehr als 10.000 Einwohnern, in erfüllenden Gemeinden, Großen kreisangehörigen Städten und in kreisfreien Städten ist der Bürgermeister stets Beamter auf Zeit.

Maßgeblich sind jeweils die Einwohnerzahlen nach dem letzten fortgeschriebenen Stand der Bevölkerung, der vom Landesamt für Statistik früher als sechs Monate vor dem Wahltag veröffentlicht wurde.

Dies ist der Statistische Bericht „Bevölkerung der Gemeinden in Thüringen am 30. Juni 2009“, herausgegeben im November 2009; § 28 Abs. 2 ThürKO).

Zum ehrenamtlichen Bürgermeister ist jeder Wahlberechtigte im Sinne der §§ 1 und 2 ThürKWG wählbar, der am Wahltag das 21. Lebensjahr vollendet und seit mindestens sechs Monaten seinen Aufenthalt in der Gemeinde hat.

Der Aufenthalt in der Gemeinde wird vermutet, wenn die Person in der Gemeinde gemeldet ist. Bei mehreren Wohnungen ist die Hauptwohnung im Sinne des Melderechts maßgebend. Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, unter denselben Bedingungen wahlberechtigt und wählbar wie Deutsche.

Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind neben der Bundesrepublik Deutschland:

Königreich Belgien, Republik Bulgarien, Königreich Dänemark, Republik Estland, Republik Finnland, Französische Republik, Hellenische Republik (Griechenland), Irland, Italienische Republik, Republik Lettland, Republik Litauen, Großherzogtum Luxemburg, Republik Malta, Königreich der Niederlande, Republik Österreich, Republik Polen, Portugiesische Republik, Rumänien, Königreich Schweden, Republik Slowenien, Slowakische Republik, Königreich Spanien, Tschechische Republik, Republik Ungarn, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland sowie Republik Zypern.

(vgl. zum Vorstehenden §§ 1 Abs. 2, 24 Abs. 2 des Thüringer Kommunalwahlgesetzes – ThürKWG, zu Mitgliedstaaten der EU vgl. Hinweise zu Punkt A 1.)

Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet (§ 12 ThürKWG).

Zum Bürgermeister kann außerdem nicht gewählt werden, wer nicht die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes und der Landesverfassung eintritt.

Darüber hinaus ist zum Bürgermeister nicht wählbar, wer im Übrigen die persönliche Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht besitzt.

Jeder Bewerber für das Amt des Bürgermeisters hat für die Zulassung zur Wahl gegenüber dem Wahlleiter der Gemeinde eine schriftliche Erklärung abzugeben, ob er wesentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet hat.

Er muss ferner erklären, dass er mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte insbesondere beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR einverstanden ist und ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG).

- 1.1 Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters können von Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes, Wählergruppen und Einzelbewerbern eingereicht werden. Zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird hiermit aufgefordert.

Jede Partei, jede Wählergruppe oder jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen, der nur einen Bewerber enthalten darf und dem eine Erklärung des Bewerbers nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG beizufügen ist.

Der Bewerber darf nur in einem Wahlvorschlag aufgestellt werden; er muss hierzu seine Zustimmung schriftlich erteilen, sofern er Bewerber im Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe ist.

Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen; dem Kennwort kann eine weitere Bezeichnung hinzugefügt werden, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen müssen die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten tragen, die nicht Bewerber des Wahlvorschlags sind.

Jede Person darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Bei Mehrfachunterzeichnungen erklärt der Wahlausschuss die Unterzeichnung für ungültig.

In jedem Wahlvorschlag sind ein Beauftragter und ein Stellvertreter zu bezeichnen. Der Beauftragte und sein Stellvertreter müssen wahlberechtigt sein. Fehlt eine Bezeichnung, so gilt der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags als Beauftragter, der zweite als sein Stellvertreter.

Ist nur ein Beauftragter und nicht auch der Stellvertreter bezeichnet, dann ist der erste Unterzeichner des Wahlvorschlags der Stellvertreter. Soweit im Thüringer Kommunalwahlgesetz nichts anderes bestimmt ist, sind nur der Beauftragte und bei seiner Verhinderung sein Stellvertreter berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen.

Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten. Der Beauftragte und sein Stellvertreter können durch schriftliche Erklärung der Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlags gegenüber dem Wahlleiter der Gemeinde abberufen und durch andere ersetzt werden.

1.2 Der Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe muss nach dem Muster der Anlage 5 zur Thüringer Kommunalwahlordnung enthalten:

- a) das Kennwort der einreichenden Partei oder Wählergruppe,
- b) Nachnamen, Vornamen, Geburtsdatum, Beruf und Anschrift des Bewerbers,
- c) die Bezeichnung des Beauftragten und seines Stellvertreters,
- d) die Unterschriften von zehn Wahlberechtigten unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihres Geburtsdatums und ihrer Anschrift.

Dem Wahlvorschlag der Partei oder Wählergruppe sind als Anlage beizufügen:

Die Erklärungen des Bewerbers nach dem Muster der Anlage 6a zur ThürKWO, dass er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerber aufgestellt ist, dass er der Aufnahme in dem Wahlvorschlag zustimmt sowie die Erklärung des Bewerbers nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG.

1.3 Der Wahlvorschlag des Einzelbewerbers muss nach dem Muster der Anlagen 7 und 7a zur ThürKWO den Nachnamen des Bewerbers als Kennwort, den Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf und die Anschrift des Bewerbers sowie unter Angabe des Vor- und Nachnamens, des Geburtsdatums und der Anschrift die Unterschriften von mindestens fünfmal soviel Wahlberechtigten tragen, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind (insgesamt 60 Unterschriften).

Bewirbt sich der bisherige Bürgermeister als Einzelbewerber, sind keine Unterstützungsunterschriften erforderlich.

Dem Wahlvorschlag des Einzelbewerbers ist als Anlage beizufügen:

Die Erklärung des Einzelbewerbers nach dem Muster der Anlage 6a zur ThürKWO, dass er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerber aufgestellt ist sowie die Erklärungen nach § 24 Abs. 3 Satz 3 ThürKWG.

(vgl. zum bisherigen Text §§ 17 Nr. 1 und 2, 18 Abs. 3 ThürKWO; § 24 Abs. 2 bis 4 ThürKWG)

2. Der von einer Partei oder einer Wählergruppe aufgestellte Bewerber muss in einer zu diesem Zweck einberufenen Versammlung von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe in geheimer Abstimmung gewählt werden. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt.

Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihre Ziele der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen. Zur Aufstellung eines gemeinsamen Wahlvorschlags ist eine gemeinsame Versammlung aller beteiligten Wahlvorschlagsträger durchzuführen.

Der Bewerber kann auch durch eine Versammlung von Delegierten, die von den wahlberechtigten Mitgliedern der Partei oder den wahlberechtigten Angehörigen der Wählergruppe aus der Mitte einer vorgenannten Mitgliederversammlung zu diesem Zweck gewählt worden sind, in geheimer Abstimmung gewählt werden.

Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl des Bewerbers, Ort und Zeit der Versammlung, die Form der Einladung sowie die Zahl der Anwesenden ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen.

Hierbei haben der Versammlungsleiter und zwei weitere Teilnehmer der Versammlung gegenüber dem Wahlleiter der Stadt an Eides statt zu versichern, dass die Wahl in geheimer Abstimmung erfolgt ist, dass jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung vorschlagsberechtigt war und den Bewerbern Gelegenheit gegeben wurde, sich und ihre Ziele der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.

Der Wahlleiter ist zur Abnahme einer solchen Versicherung an Eides statt zuständig; er gilt insoweit als zuständige Behörde im Sinne des § 156 des Strafgesetzbuches.

(vgl. zum bisherigen Text § 17 Nr. 3 ThürKWO, § 15 ThürKWG)

3. Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen, die nicht aufgrund eines eigenen einzelnen Wahlvorschlags seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Landkreises, in dem die Gemeinde liegt, oder im Stadtrat der Stadt Lehesten vertreten sind, müssen neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, **zusätzlich** von viermal soviel Wahlberechtigten unterstützt werden, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind (insgesamt 48 Unterschriften).

3.1 Eine Partei oder Wählergruppe, die nur als Wahlvorschlagsträger eines gemeinsamen Wahlvorschlags im Kreistag oder Stadtrat vertreten ist, benötigt bei Einreichung eines eigenen einzelnen Wahlvorschlags neben den Unterschriften von zehn Wahlberechtigten, die der Wahlvorschlag jeder Partei oder Wählergruppe zu tragen hat, **zusätzliche** Unterstützungsunterschriften von viermal soviel Wahlberechtigten, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind.

Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl in ihrer Gesamtheit im Stadtrat oder im Kreistag aufgrund desselben gemeinsamen Wahlvorschlags ununterbrochen vertreten sind oder wenn einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger mit einem eigenen einzelnen Wahlvorschlag keiner Unterstützungsunterschriften bedürfte, weil der Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Landkreises, in dem die Gemeinde liegt, oder im Stadtrat vertreten ist.

3.2 Unterstützungsunterschriften sind stets erforderlich, wenn eine Partei oder Wählergruppe mit einem geänderten oder

neuen Namen einen Wahlvorschlag einreicht, es sei denn, dass die Mehrheit der Unterzeichner des Wahlvorschlages (§ 14 Abs. 1 Satz 4 ThürKWG) bereits Bewerber oder Unterzeichner des früheren Wahlvorschlages war.

- 3.3 Die Wahlberechtigten haben sich zur Leistung von Unterstützungsunterschriften persönlich nach der Einreichung des Wahlvorschlages in eine vom Wahlleiter bei der

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgrößitz
Verwaltungsgebäude (Rathaus Lehesten)
Bürgerinformation, Obere Marktstraße 1
07349 Lehesten

bis zum 3. Mai 2010, 18.00 Uhr, ausgelegte Liste unter Angabe ihres Vor- und Nachnamens, ihrer Anschrift und ihres Geburtsdatums einzutragen und eine eigenhändige Unterschrift zu leisten.

Die Liste zur Leistung von Unterstützungsunterschriften wird vom Wahlleiter der Stadt mit dem Wahlvorschlag verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlages während der üblichen Dienstzeiten der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgrößitz

Montag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr - 12.00 Uhr	
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr	

im

Rathaus Lehesten (Bürgerbüro)
Obere Marktstraße 1
07349 Lehesten

ausgelegt.

Wahlberechtigte, die glaubhaft machen, dass sie wegen Krankheit oder einer körperlichen Beeinträchtigung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum bei der Verwaltungsgemeinschaft aufzusuchen, erhalten auf Antrag einen Eintragungsschein.

Die Eintragung kann in diesem Fall dadurch bewirkt werden, dass die wahlberechtigte Person auf dem Eintragungsschein ihre Unterstützung eines bestimmten Wahlvorschlages erklärt und eine Hilfsperson beauftragt, die Eintragung im Eintragungsraum für sie vorzunehmen.

Die wahlberechtigte Person hat auf dem Eintragungsschein an Eides statt zu versichern, dass die Voraussetzungen für die Erteilung eines Eintragungsscheins vorliegen.

Von der Leistung von Unterstützungsunterschriften ausgeschlossen sind Bewerber von Wahlvorschlägen für die dieselbe Wahl sowie Wahlberechtigte, die sich für dieselbe Wahl bereits in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben oder einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnet haben. Geleistete Unterschriften können nicht zurückgenommen werden.

(vgl. zum bisherigen Text §§ 17 Nr. 4, 18 Abs. 3 und 4, 20 Abs. 1 bis 3 ThürKWG; § 14 Abs. 1, 5 und 6, § 24 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 4 ThürKWG)

- 3.4 Trägt der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers noch nicht die erforderliche Zahl an Unterschriften, so wird dieser Wahlvorschlag ebenfalls vom Wahlleiter der Gemeinde mit einer

Liste zur Leistung der noch erforderlichen Unterschriften (Anlage 7a zur ThürKWG) verbunden und unverzüglich nach Einreichung des Wahlvorschlages ausgelegt. Die Ausführungen unter 3.3 gelten entsprechend.

(vgl. zum bisherigen Text §§ 17 Nr. 4, 18 Abs. 3 und 4, 20 ThürKWG; §§ 14 Abs. 5 und 6, 24 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 4 ThürKWG)

4. Die Wahlvorschläge dürfen frühestens nach der Bekanntmachung der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen eingereicht werden. Sie müssen spätestens am 23. April 2010 bis 18.00 Uhr eingereicht sein.

Die Wahlvorschläge sind beim Wahlleiter der Stadt Lehesten, Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten einzureichen.

Eingereichte Wahlvorschläge können nur bis zum 23. April 2010 bis 18.00 Uhr durch gemeinsame schriftliche Erklärung des Beauftragten des Wahlvorschlages und der Mehrheit der übrigen Unterzeichner des Wahlvorschlages oder durch schriftliche Erklärung des Einzelbewerbers zurückgenommen werden.

(vgl. zum bisherigen Text § 17 Nr. 6 ThürKWG; §§ 17 Abs. 1 Satz 2 und 3 und Abs. 3, 24 Abs. 1 Satz 2 ThürKWG)

5. Wird nur ein gültiger oder überhaupt kein Wahlvorschlag eingereicht, so wird die Wahl ohne Bindung an einen vorgeschlagenen Bewerber durchgeführt.

(vgl. zum bisherigen Text § 17 Nr. 7 ThürKWG; § 24 Abs. 7 Satz 1 ThürKWG)

6. Die eingereichten Wahlvorschläge werden vom Wahlleiter der Stadt unverzüglich auf Mängel überprüft und die Beauftragten oder die Einzelbewerber aufgefordert, festgestellte Mängel zu beseitigen.

Mängel der Wahlvorschläge müssen spätestens am 3. Mai 2010 bis 18.00 Uhr behoben sein.

Am 4. Mai 2010 tritt der Wahlausschuss der Stadt zusammen und beschließt, ob die eingereichten Wahlvorschläge den durch das Thüringer Kommunalwahlgesetz und die Thüringer Kommunalwahlordnung gestellten Anforderungen entsprechen und als gültig zuzulassen sind.

Stirbt ein Bewerber oder verliert er die Wahlbarkeit nach der Zulassung des Wahlvorschlages, aber vor der Wahl, so findet die Wahl nicht statt.

7. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in männlicher und weiblicher Form.

(Nr. 6 und 7: empfohlene zusätzliche Hinweise – kein rechtlich erforderlicher Bestandteil der Bekanntmachung)

Lehesten, den 1. April 2010

Stadt Lehesten



Schroller
Wahlleiter

Kommunalwahlen im Freistaat Thüringen am 6. Juni 2010

Bekanntmachung Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses für die Stadt Lehesten

Die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses findet statt:

am **Dienstag, dem 4. Mai 2010**
um **19.00 Uhr**
im **Rathaus der Stadt Lehesten** (Sitzungszimmer)
Obere Marktstraße 1
07349 Lehesten

Tagesordnung:

1. Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge
2. Beschlussfassung über die Zulassung der Wahlvorschläge

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Lehesten, den 1. April 2010

Stadt Lehesten



Schroller
Wahlleiter

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaft der Ärzte

Zu erfragen über die Rettungsleitstelle Saalfeld:

Telefon 0 36 71/99 00

In dringenden Fällen über:

Notruf 112

Probstzella

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Ich freue mich außerordentlich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass in der Arztpraxis in Probstzella ab dem 1. April wieder umfangreiche Öffnungszeiten angeboten werden.

Die Praxis ist eine Außenstelle des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) Saalfeld, welches mit diesem Schritt einen wichtigen Beitrag zur ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum leistet.

Mit Frau Dipl.-Med. Ellen Bartel und Herrn OMR Dr. Günter Giese konnten zwei hervorragende Ärzte gewonnen werden, die ein sehr gutes Betreuungsangebot absichern.

Die Öffnungszeiten von OMR Dr. Giese finden Sie in der Annonce, die von Frau Dipl.-Med. Barthel bleiben unverändert wie bisher.

Ich wünsche der Praxis einen erfolgreichen Start und bedanke mich bei allen Beteiligten der „Rettungsaktion Arztpraxis Probstzella“ recht herzlich für ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister Marko Wolfram

Praxiseröffnung

Hausärztliche Praxis **OMR Dr. med. Günter Giese**

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dienstag 7.30 bis 11.30 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 8.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag 8.00 bis 11.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

**Sprechzeiten in der Zweigpraxis in Probstzella,
Marktstraße 5, Telefon (03 67 35) 7 22 22**

**Medizinisches Versorgungszentrum der
THÜRINGEN-KLINIKEN „G. Agricola“ GmbH**
Rainweg 68b • 07318 Saalfeld



ZVWA

**Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
für Städte u. Gemeinden des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt**

Rufnummern des Bereitschaftsdienstes

amtl. Abt.-Ltr. Wasserversorgung Saalfeld
0173/3 79 13 05
amtl. Abt.-Ltr. Wasserversorgung Rudolstadt
0173/3 79 13 07
amtl. Abt.-Ltr. Abwasser
0173/3 79 13 03

Fäkalentsorgung

01.04. – 09.04.2010 Marktgölitz/Gabe Gottes

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhr-
unternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den
Fäkalschlamm mindestens einmal pro Jahr ab.

Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist
ungehindert Zutritt zu den Grundstücksentwässerungsanlagen zu
gewähren.

Thüringer Forstamt Leutenberg

Waldbrandbereitschaftsplan 2010

29.03.-04.04.2010 **Hans Leeder**
Hersdorf Nr. 8
07338 Leutenberg
Telefon: 03 67 34/2 30 69
Handy: 0172/3 48 02 51

05.04.-11.04.2010 **Michael Jäcklein**
Am Rotschnabel 21
98739 Reichmannsdorf
Telefon: 03 67 01/2 00 61
Handy: 0172/3 48 02 55

12.04.-18.04.2010 **Matthias Wege**
OT Marktgölitz, Gabe Gottes 91
07330 Probstzella
Telefon: 03 67 35/7 32 67
Handy: 0172/3 48 02 53

19.04.-25.04.2010 **Lutz Henkel**
Heinrich-Heine-Straße 12
07422 Bad Blankenburg
Telefon: 03 67 41/28 45
Funk: 0172/3 48 02 52

26.04.-02.05.2010 **André Kaul**
Häkelstraße 2
07318 Saalfeld
Telefon: 0 36 71/45 73 51
Funk: 0172/3 48 02 54

03.05.-09.05.2010 **Daniel Heinrich**
Wickersdorf 30
07422 Saalfelder Höhe
Telefon: 03 67 36/2 30 55
Handy: 0172/3 48 02 56

10.05.-16.05.2010 **Hagen Scherf**
An der Neumühle 80
07338 Drogitz
Telefon: 03 67 37/2 30 45
Handy: 0172/3 48 02 58

Bund der Vertriebenen e.V.

Die Mitglieder des BdV

werden zum Heimatnachmittag eingeladen:

Dienstag, 6. April 2010

14.00 Uhr „Altes Forsthaus“ Probstzella

Dienstag, 20. April 2010

14.00 Uhr „Altes Forsthaus“ Probstzella

Dienstag, 4. Mai 2010

14.00 Uhr „Altes Forsthaus“ Probstzella

**Wir wünschen unseren Mitgliedern
ein schönes Osterfest!**



Staatliche Grundschule Probstzella

Dankeschön!

Dank vieler Helferinnen und Helfer war der Fasching wieder
einmal zu einem besonders schönen und abwechslungsreichen
Höhepunkt in unserem Schulleben geworden.

Wir sagen Danke bei den Eltern der Klasse SEP B für die Vor-
bereitung und Durchführung sowie allen, die für unser leibliches
Wohl sorgten.

Alle Schüler und Lehrer
der Grundschule Probstzella



Eine Reise mit dem Rucksack um die Welt

Grundschule Probstzella beschäftigt sich mit einem Kunstprojekt

Die Kinder der Grundschule Probstzella unternahmen im Rahmen eines Projektes drei Tage lang eine Reise mit dem Rucksack um die Welt.

Dabei lernten sie Besonderheiten der acht besuchten Länder kennen und arbeiteten, ihren Interessen entsprechend und altersgemischt, an einer für das jeweilige Land typischen Kunst- oder Kulturrichtung.

Am dritten Tag erfolgte die Präsentation der Ergebnisse.

Los ging es mit den Indianern in den USA, die trommelnd und mit Schmuck behängt – natürlich alles selbst gebastelt – von der Entdeckung ihres Landes berichteten.

In Österreich, der nächsten Station, konnten alle tolle Bauwerke, entstanden auf der Grundlage der Ideen von Hundertwasser, bewundern.

Danach lernten wir Sehenswürdigkeiten Griechenlands kennen und bestaunten neun Mädchen, die zur Melodie eines Syrtaki durch das Land tanzten.

Der asiatische Kontinent durfte bei unserer Reise nicht fehlen. Wir erfuhren von der großen Mauer in China und waren verblüfft von den vielen chinesischen Schriftzeichen, die die Schüler schrieben und uns ihre Bedeutung erraten ließen.

Einen ganzen Tierpark und viele wunderschöne Blumen, gefaltet aus einfachen Papierblättern, stellte uns die Gruppe aus Japan mit der Kunst des Origami vor.

Weiter ging es nach Kanada, denn gemeinsam mit Paul Klee besuchte diese Gruppe die olympischen Spiele und stellte in seinem Stil Piktogramme der Winterspiele vor.

In Frankreich bewegten wir uns auf den Spuren der Impressionisten und malten Werke bekannter Künstler nach. Zur Präsentation reichten die Kinder dieser Gruppe Baguette und Camembert.

Ganz kulinarisch ging es in Russland zu. Wir waren erstaunt über die anderen Buchstaben und den fremdländischen Klang der Sprache. Die selbst zubereitete Soljanka schmeckte allen Leckermäulchen ausgezeichnet.

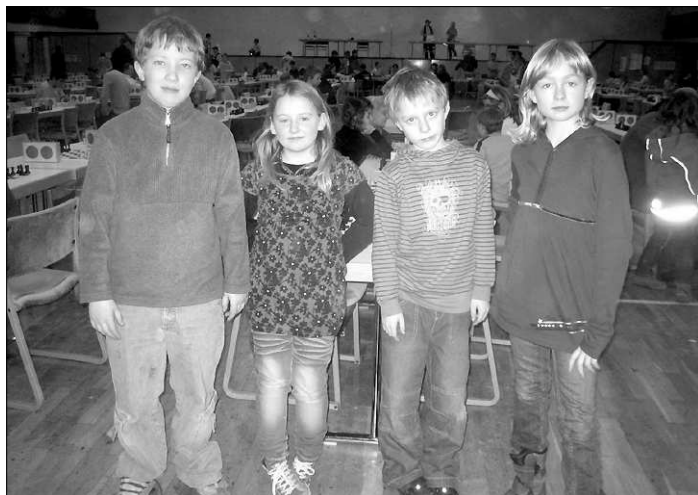


Das Resümee der Schüler war einstimmig: Wir haben viel gelernt und es hat uns allen sehr, sehr viel Spaß gemacht. Im kommenden Schuljahr wird mit Sicherheit eine Fortsetzung folgen.

Thüringer Schachschulmeisterschaft in Erfurt

Fast 100 Mannschaften kämpften am 14. März 2010 in der Thüringenhalle in Erfurt um den Titel „Thüringer Landesmeister“ im Schach.

Auch die Grundschule Probstzella beteiligte sich mit einer Vierermannschaft an den Wettkämpfen. Zu dieser Mannschaft gehörten ...



Robin Radwan, Mirja Brehm, Tobias Fischer und Marie-Louise Rauch (auf dem Bild von links).

Alle kämpften mit großem Eifer und viel Ausdauer sehr erfolgreich und schafften es, von sieben ausgetragenen Spielen vier zu gewinnen und drei Remis zu erkämpfen. Dadurch erzielten sie in der Gesamtwertung einen hervorragenden 4. Platz.

Nur knapp verfehlten sie die Delegierung zur Bundesschachmeisterschaft. In der Einzelwertung errang Marie-Louise mit 7:0 Punkten eine Silbermedaille und Mirja verfehlte mit 6:1 Punkten diese nur knapp.

Allen vier Schülern herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Staatliche Regelschule „Christoph Ullrich von Pappenheim“ Probstzella

Hereinspaziert zum „Tag der offenen Tür“!

Am Samstag, dem 17. April 2010, findet an der Staatlichen Regelschule „Christoph Ullrich von Pappenheim“ Gräfenhain der „Tag der offenen Tür“ statt.

In der Zeit **von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr** halten Schüler und Lehrer ein vielfältiges Angebot bereit, bei dem sicher für jeden etwas Interessantes dabei ist.

Filme aus dem Schulleben und über unser traditionelles Tauchprojekt, Spielszenen und Diashows geben Einblick in den Schulalltag.

Zum Mitmachen laden physikalische Versuche, chemische Experimente, künstlerisches Gestalten und virtuelle geographische Expeditionen ein.

Gespannt darf man auch auf den Flohmarkt der Klasse 5 sein.

Außerdem verteidigen Schüler der 10. Klassen ihre Projektarbeiten beispielsweise zu den Themen: „Doping im Leistungssport“, „BMX, Dirt, Downhill“ und „Wellness – Erholung für Körper und Seele“.

In der neuen Turnhalle findet zeitgleich der Talentwettbewerb unserer jungen Künstler und Sportler statt. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gut gesorgt sein.

Ein Highlight wird unsere renovierte, völlig neu gestaltete „alte“ Turnhalle sein, die sich an diesem Tag zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert.

Wir, die Schüler und Lehrer, laden Sie ganz herzlich zu diesem „Tag der offenen Tür“ ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Ablauf „Tag der offenen Tür“

09.00 Uhr

- | | |
|---|---------------|
| - Flohmarkt Klasse 5 | Flur 1. Etage |
| - Talentwettbewerb | Turnhalle |
| - Diashow „Londonfahrt“ „Robin Hood“ | Raum 301 |
| - Präsentation „Doping im Leistungssport“ | Raum 106 |
| - Präsentation „BMX, Dirt, Downhill“ | Raum 101 |

09.30 Uhr

- | | |
|---------------------------|----------|
| - Künstlerischer Workshop | Raum 304 |
|---------------------------|----------|

10.00 Uhr

- | | |
|---------------------------------------|----------|
| - Filme und Bilder aus dem Schulleben | Aula |
| - Tauchprojekt | |
| - Per Mausklick durch die Welt | Raum 201 |
| - Chemische Experimente | Raum 102 |

10.45 Uhr

- | | |
|-------------------------------|----------|
| - Spielszene „Das Froschhaus“ | Raum 302 |
| - Klasse 6 b | |

11.00 Uhr

- | | |
|---------------------------|----------|
| - Physikalische Versuche | Raum 105 |
| - Präsentation „Wellness“ | Raum 101 |



Schützengesellschaft 1896 Probstzella e.V.

Termine

Donnerstag, 15. April 2010

18.30 Uhr **Schießtraining** in Ebersdorf

Donnerstag, 6. Mai 2010

19.30 Uhr **Zusammenkunft** im Vereinszimmer
im „Alten Forsthaus“ Probstzella



Kita „Brummkreisel“ Arnsbach

Osterrätsel

*In mir liegen viele Leckereien,
Ostereier groß und klein.
Manchmal bin ich eckig und bunt,
manchmal aber auch schlicht und rund.*

*Viele Kinder groß und klein,
lade ich zum Naschen ein.
Obwohl mich der Osterhase versteckt,
werde ich doch von den Kindern entdeckt.*



Wir laden wieder recht herzlich zum Schnupperkreis für die Kleinen in unsere Einrichtung ein

Termine: 27.04.2010
25.05.2010
29.06.2010

jeweils von 09.30 bis 10.30 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen
ein schönes Osterfest!**



Kita Probstzella „Knirpsenakademie am Zwergenberg“

Osterfreuden

*Zur Osterfeier,
da freu'n wir uns sehr,
da suchen wir Eier,
die Kreuz und die Quer.*

*Husch husch,
im Dornenbusch,
flugs flugs,
im grünen Buchs.*

*Husch husch husch husch!
Flugs flugs flugs flugs!*



A.H. Hoffmann v. Fallersleben

**Die Mitarbeiter der AWO-Kindertagesstätte und
der AWO-Ortsverein wünschen Ihnen allen
ein sonniges Osterfest und einen guten Start in den Frühling!**

Termin Krabbelgruppe

Donnerstag, 15. April 2010

09.00 Uhr Haus II
„Wir machen Musik“



Kinder- und Jugendclub Probstzella

Franz-Itting-Straße 2, 07330 Probstzella

Erreichbar unter ...

Telefon: 03 67 35/7 33 86
E-Mail: jugendclub-probstzella@online.de

Kommt doch mal vorbei und schaut euch um ...

Nach der langen Zeit des Renovierens ist der Jugendclub nach den Osterferien ab Montag, dem 12. April 2010 wieder geöffnet. Vielen Dank an alle jüngeren und älteren Jugendlichen, die fleißig beim Malern und anderen Arbeiten geholfen haben.

Die Öffnungszeiten des Kinder- und Jugendclubs:

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	Der JC bleibt geschlossen. Ich bin im JC Marktöhlitz im Jugendraum von 16.00 bis 18.00 Uhr anzutreffen. Willkommen sind alle Kinder und Jugendliche ab zehn Jahre.
Mittwoch	14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	Der JC bleibt geschlossen. In den Ferien von 14.00 – 20.00 Uhr geöffnet. Probe der AWO-Tanzgruppe Jumpies

Je nach Bedarf und Interesse können die Öffnungszeiten natürlich verändert werden.

Ihr habt die Möglichkeit im JC:

- Billard, Tischkicker, Tischtennis, Basketball, Playstation, Singstar zu spielen
- kreativ zu sein
- zu quatschen
- Spaß zu haben und vieles mehr

Regelmäßig findet nun auch wieder die **Kreativ-AG** statt, wo schon so manches Kunstwerk geschaffen wurde – **immer mittwochs** von 15.00 bis 16.00 Uhr (außer in der Ferien).

Die nächsten Termine:

14.04., 21.04., 28.04., 05.05.2010

Neben der Kreativ-AG findet natürlich auch wieder die **Spiel- und Spaß-AG** im JC statt. Diese findet **immer donnerstags** von 15.00 bis 16.00 Uhr statt, außer in den Ferien.

Hier könnt ihr Spielen, Spaß haben, Billard usw. spielen. Darüber hinaus finden tolle Gruppenspiele statt, bei denen ihr so richtig was erleben könnt.

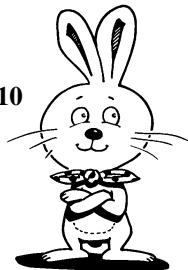
Die nächsten Termine:

15.04., 22.04., 29.04., 06.05.2010

Viele Grüße und ein schönes Osterfest.

Bis bald – im Club.

Eure Annett



Feuerwehrverein Probstzella e.V.

Die nächsten Termine für Vereinsmitglieder

Dienstag, 20. April 2010
19.30 Uhr **Vereinsversammlung**
Gaststube Stapel

Samstag, 24. April 2010
09.00 Uhr **Maibaum und Streu holen**
Maikranzbinden und Vorbereitungsarbeiten
Gerätehaus

Alle fleißigen Helfer sind recht herzlich eingeladen!

Maibaumsetzen und Walpurgisnacht am 30. April 2010

Wir beginnen um 17.30 Uhr mit dem Maibaumsetzen auf dem Marktplatz und anschließend findet die Walpurgisnachtfeier am Gerätehaus mit Hexenfeuer statt.

Für gute Unterhaltung sorgen mit ihren Auftritten:

- die Zwerge von der Knirpsenakademie
- die Tanzgruppe „Jumpies“
- und die Probstler

Der Vorstand



Thüringerwald - Zweigverein Probstzella e.V.

Termine der nächsten Wanderungen

Montag, 5. April 2010
Osterwanderung
13.00 Uhr Treffpunkt Marktplatz

Freitag, 30. April 2010
Teilnahme am Maibaumsetzen
mit Kurzwanderung

Mittwoch, 5. Mai 2010
Arbeitseinsatz auf dem Kolditz
in Absprache mit der Gemeinde
09.30 Uhr Treffpunkt Marktplatz

Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen.

„Frisch Auf“



Fischereiverein „Loquitzgrund“ e.V. Probstzella

Fischereiverein Loquitzgrund e.V. und die Thüringer Fischereiaufsicht informieren

Wir bitten alle Anwohner der Fließgewässer Loquitz, Göltz, Reichenbach:

- Ufer und Böschungsbereiche sauber zu halten
- keine Ablagerungen von Grünschnitt, Laub, biologischen Hausmüll usw. im Ufer- und Hochwasserbereich anzulegen
- ausgewaschene Ufer nicht mit Bauschutt oder Ähnlichem aufzufüllen, sondern diese der unteren Wasserbehörde des Landkreises zu melden
- Gartenzäune nicht bis an das Wasser zu bauen, da ein Uferbetretungsrecht von einem Meter gewährleistet sein sollte (außer Privatgrundstücke, deren Grenze mit dem Gewässer endet)
- das Einbringen zahmen Wassergeflügels hat nur nach Einwilligung des Eigentümers oder Pächters zu erfolgen (Thüringer Fischereigesetz)
- das Waschen von Kfz und Fahrzeugen aller Art ist in unmittelbarer Nähe der Gewässer nicht zulässig

So können auch Sie zur Verbesserung unserer Gewässer beitragen!

Fischereiverein Loquitzgrund e.V. Probstzella

Versammlungen

Freitag, 9. April 2010

20.00 Uhr Gaststätte in Königsthal

Freitag, 7. Mai 2010

20.00 Uhr Gaststätte in Königsthal

Gruppenveranstaltung

Sonntag, 9. Mai 2010

14.00 Uhr **Königsfischen**
Teich Markt göltz



„Druidensteiner“

Es ist wieder soweit!

Die „Druidensteiner“ zu Oberloquitz spielen ihr neues Stück

„Dr. Eisenbarth“

– eine rasante Geschichte um Talente und Vatersuche –

Tauchen Sie ein ins Mittelalter und lassen Sie sich zwei Stunden aufs Beste unterhalten!

Wir erwarten die Kunstbesessenen im Gasthof Druidenstein in Oberloquitz

am **Freitag, 23. April 2010**
um 20.00 Uhr

am **Sonntag, 25. April 2010**
um 18.00 Uhr

am **Samstag, 1. Mai 2010**
um 18.00 Uhr

Der Eintritt kostet 4,00 Euro – die Abendkasse ist eine Stunde vor Beginn geöffnet.

Bitte unbedingt Karten telefonisch unter 03 67 31/209 98 vorbestellen, da die Nachfrage groß ist.

Kirmesgesellschaft Limbach

Achtung, Achtung!

**Im letzten Amtsblatt wurde versehentlich für
das Osterbrunnenfest ein falsches Datum veröffentlicht.**

*Im April ist es soweit,
da beginnt die Osterzeit.
In **Limbach** wird dann mit Bedacht
wie jedes Jahr ein Fest gemacht.*

Osterbrunnenfest beginnt dann heute,
am **04.04.2010**, drum kommt mit
den Kindern, ihr lieben Leute!

Um **14.00 Uhr** wird das Fest dann starten,
die Kirmesgesellschaft wird auf euch warten.
Es gibt Kaffee und selbst gebackenen Kuchen,
die Kinder können den Spielplatz besuchen.

Da ist dann Spielplatzeinweihungsfeier,
vielleicht findet ihr dort Süßes oder bunte Eier.
Es gibt auch Gebratenes vom Rost
und viele Getränke für den Durst.

**Es lädt herzlich ein
die Kirmesgesellschaft**



1. Mai

30. April, Freitag: Treffpunkt Linde

18.00 Uhr Traditionelles Maibaumsetzen
Bieranstich, Rost
Walpurgisfeuer

1. Mai, Sonnabend:

8.30 Uhr - Singen in den Mai

14.00 Uhr - Familiennachmittag
mit den Probstlern

- Preisschießen

- Büchsenwerfen

- Kaffeestube, Rost

Es lädt ein der
Gesangverein "Frohsinn"
Marktöglitz



Jagdgenossenschaft Probstzella

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die nichtöffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen findet statt:

am **Freitag, dem 16. April 2010**

um **19.00 Uhr**

in der **Gaststube Stapel Probstzella**

Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden Jagdgenossen
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
3. Kassenbericht
4. Entlastung von Vorstand und Kassenführer
5. Diskussionen / Informationen
6. Jagdessen

Der Vorstand

Impressum

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz
Markt 8, 07330 Probstzella
Telefon: 03 67 35/46 10, Fax: 03 67 35/4 61 55
E-Mail: info@vgem-probstzella.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz
Marko Wolfram, Gemeinschaftsvorsitzender
Gemeinde Probstzella
Marko Wolfram, Bürgermeister
Stadt Lehesten/Thür. Wald
Helmut Färber, Bürgermeister

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder von Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich.

Es wird an alle erreichbaren Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz kostenlos verteilt.

Im Bedarfsfall können Einzelexemplare über die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz

- Sekretariat
Markt 8, 07330 Probstzella
- Bürgerbüro
Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten

kostenlos – bei Postversand gegen die Erstattung der Versandkosten – bezogen werden.

Redaktionsschluss:

In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz
(Verwaltung)
Für die inhaltliche Richtigkeit im nichtamtlichen Teil
zeichnen die jeweiligen Autoren.

Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose
Verteilung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1, 07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Firma Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski,
gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Jagdgenossenschaft Oberloquitz

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jagdgenossenschaft Oberloquitz führt ihre nichtöffentliche Jahreshauptversammlung durch:

am **Mittwoch, dem 14. April 2010**

um **19.30 Uhr**

im **Gasthaus Druidenstein Oberloquitz**

Jagdgenossen können sich vertreten lassen, wenn sie der betreffenden Person eine Vollmacht bescheinigen.

Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
- Finanzbericht
- Finanzprüfbericht
- Diskussion und Anfragen
- Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
- Beschluss über die Verwendung Reinertrag
- Sonstiges

Heinert
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Reichenbach/Kleinneundorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit möchten wir alle Jagdgenossen des Gemeinschafts-jagdbezirkes Reichenbach/Kleinneundorf zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung für das Pachtjahr 2009/2010 einladen

am **Freitag, dem 16. April 2010**
um **18.00 Uhr**
in das **Gasthaus „Fridolin“ Kleinneundorf**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht des Kassierers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Diskussion zu vorgenannten Berichten
6. Entlastung Vorstand und Kasse
7. Beschluss Verwendung des Reinertrages
8. Wahl Vorstandsmitglied

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Großgeschwenda

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Einladung der Jagdgenossenschaft Großgeschwenda zur Jahreshauptversammlung

am **Donnerstag, dem 29. April 2010**
um **19.30 Uhr**
im **Gemeindesaal**
(Gaststätte „Zum Dorfkrug“ in Großgeschwenda)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellen der anwesenden Jagdgenossen und der von ihnen vertretenen jagdbaren Fläche
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht des Kassenführers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Jagdessen

Zur Planung und Vorbereitung des Wildessens bitten wir alle teilnehmenden Jagdgenossen um Voranmeldung bis zum 26. April 2010 bei Frau Marika Kächele (Telefon 03 67 35/ 7 00 08).

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Königsthal / Pippelsdorf

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit möchten wir alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Königsthal/Pippelsdorf zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung für das Pachtjahr 2009/2010 einladen:

am **Freitag, dem 23. April 2010**
um **19.00 Uhr**
in die **Gaststätte „Gölitzgrund“ in Königsthal**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht des Kassenführers
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Diskussionen und Anfragen
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Beschlussfassung
 - Verwendung des Reinertrages
 - Auszahlung Jagdpacht
8. Schlusswort

Im Vorfeld der Versammlung findet ein Jagdessen statt.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Limbach

Einladung zur Jahresvollversammlung

Die Eigentümer von nachweislich bejagbaren Flächen werden zur nichtöffentlichen Jahresvollversammlung eingeladen:

am **Freitag, dem 23. April 2010**
um **19.00 Uhr**
im **Vereinszimmer Marktgölitz**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der anwesenden Jagdgenossen
2. Bericht des Jagdvorstandes und des Jagdpächters
3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
4. Diskussion zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenprüfers
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
7. Schlusswort

Um Rückmeldung zur Teilnahme der Jagdgenossen wird wegen der Essensbestellung an Bernd Haase gebeten.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Marktöhlitz

Einladung zur Vollversammlung

Einladung der Jagdgenossenschaft Marktöhlitz zur Vollversammlung

am **Samstag, dem 24. April 2010**
um **19.00 Uhr**
in den **Gemeinderaum in Marktöhlitz**

Tagesordnung:

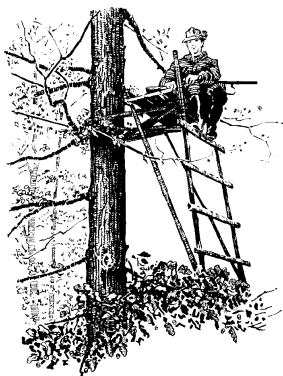
1. Eröffnung und Begrüßung,
Anträge an die Tagesordnung
2. Bestimmung des Versammlungsleiters
3. Rechenschaftslegung des Jagdvorstehers
4. Rechenschaftslegung des Jagdausübenden
5. Kassenbericht 2009/2010
Prüfbericht der Prüfer
6. Entlastung der Kasse und des Vorstandes
7. Beschluss über die Art der Verpachtung
8. Beschluss über die Pachtbedingungen
9. Wahl der Wahlkommission
10. Beschluss über die Zuschlagserteilung der Verpachtung
(Wahl)
11. Verwendung Reinertrag/Beschluss Auszahlung des Pachtzinses
12. Vorschläge zur Wahl des neuen Vorstandes
13. Wahl des neuen Vorstandes
14. Bekanntgabe der Funktionsverteilung
15. Diskussion und Sonstiges
16. Schlusswort

Geladene Gäste:

Vertreter UJB
Vertreter TVJE
Jagdpächter und Jagdausübende
Revierförster

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Marktöhlitz lädt alle Anwesenden am Ende der Versammlung zu einem Jagdessen ein.

Jagdvorsteher
Hartung



Jagdgenossenschaft Zopten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die nächste Jahreshauptversammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Zopten findet statt:

am **Donnerstag, dem 29. April 2010**
um **18.00 Uhr**
in der **Gaststube Stapel Probstzella**

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenführers
4. Berichte der Rechnungsprüfer
5. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
6. Verwendung des Reinertrages, Beschlussfassung
7. Sonstiges

Anschließend gemeinsames Essen.

Eingeladen sind alle Eigentümer von bejagbaren Grundstücken, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk Zopten gehören und deren Vertretungsberechtigte.

Der Vorstand

Jagdgenossenschaft Schaderthal

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die nichtöffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schaderthal findet statt

am **Freitag, dem 7. Mai 2010**
um **19.00 Uhr**
im **Vereinshaus Unterloquitz**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes sowie Kassenführers
5. Beschluss Verwendung des Reinertrages

Der Vorstand

Nutzen Sie Ihr

PROBSTZELLAER AMTSBLATT

*auch kostengünstig für private Danksagungen
und Mitteilungen bei Festlichkeiten und
Höhepunkten im persönlichen Leben!*

Jagdgenossenschaft Unterloquitz

Beschlüsse der Jahresversammlung

In der Jahresversammlung für das Pachtjahr 2009/2010 am 23. März 2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Verwendung des Reinertrages/Auszahlung Jagdpacht

- Der Reinertrag wird auf Antrag ausgezahlt.
- Die Auszahlung der Jagdpacht erfolgt für das abgelaufene Pachtjahr 2009/2010.

Wahl 2. Rechnungsprüfer

- Als 2. Rechnungsprüfer wurde bis zur nächsten Vorstandswahl Frau Bettina Fiedler gewählt.

Der Jagdvorsteher
Großmann



„Haus des Volkes“ Probstzella

Herzliche Einladung!

KULINARISCHE REISEN

18.00 Uhr

Preis: 14,90 Euro

Es erwartet Sie ein großes kalt-warmes Schlemmerbuffet – Essen Sie soviel Sie wollen.

14. April 2010

„Indien“

28. April 2010

„Griechenland“

BRUNCH-SONNTAGSBUFFET

11.00-13.30 Uhr

Großes kalt-warmes Brunch-Buffer – Essen Sie soviel Sie wollen.

An den anderen Sonntagen ab 11.00 Uhr Mittagstisch!

11. April 2010

25. April 2010

9. Mai 2010

MITTAGSTISCH an den anderen Sonntagen

11.00 Uhr

mit 3-Gänge-Mittagsmenü, verschiedenen Bratengerichten, vegetarischen und Fischgerichten

4. April 2010

18. April 2010

2. Mai 2010

16. Mai 2010

anschl. um 14.00 Uhr Führung durch das „Haus des Volkes“ und seine Geschichte

OSTER-WOCHENENDE

Karfreitag 2. April 2010

ab 11.00 Uhr geöffnet mit Mittagstisch Fisch-Spezialitäten
ab 14.30 Uhr Kaffee und hausgebackener Kuchen

Ostersonntag 4. April 2010

ab 10.00 Uhr Großes Ostereiersuchen im Park
ab 11.00 Uhr Mittagstisch à la carte
ab 14.30 Uhr Kaffee und hausgebackener Kuchen

Ostermontag 5. April 2010

ab 11.00 Uhr Oster-Brunch (12,00 Euro pro Person)
ab 14.30 Uhr Kaffee und hausgebackener Kuchen

Samstag, 10. April 2010

ab 18.00 Uhr Geschlossene Veranstaltung

Reservierungen werden unter Telefon 03 67 35/4 60 57 bzw. 03 67 35/7 38 50 entgegen genommen!



Thüringisch-Fränkische Musikantentour 2010

Ab sofort sind Gutscheine und Karten für folgende Veranstaltungen im „Haus des Volkes“ Probstzella erhältlich:

Achtung – bitte beachten Sie am 28. Mai 2010 den neuen Veranstaltungsbeginn!!!

Freitag, 28. Mai 2010

14.00 Uhr Marc Pircher „Für jedes Mutterherz der Welt“
Einlass ab 12.30 Uhr
Karte: 24,90 Euro

Samstag, 31. Juli 2010

20.00 Uhr Fernando Express „Sommernachtsball“
Einlass ab 18.00 Uhr
Karte: 24,90 Euro

Samstag, 2. Oktober 2010

19.00 Uhr De Randfichten „Im Wald und auf der Heide“
Einlass ab 17.30 Uhr
Karte: 27,90 Euro

Mittwoch, 8. Dezember 2010

19.00 Uhr Alpentrio Tirol „Alpenländische Weihnacht“
Einlass ab 17.30 Uhr
Karte: 24,90 Euro

Alle Veranstaltungen sind mit Bewirtung!

Geburtstage Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich

in Döhlen

03.05. Frau Ilse Ziermann zum 86. Geburtstag
11.05. Herr Karlheinz Müller zum 74. Geburtstag

in Großgeschwenda

06.05. Herr Werner Klatt zum 70. Geburtstag

in Kleinneundorf

15.04. Frau Hildegard Friebe zum 72. Geburtstag

in Königsthal

11.05. Herr Walter Brunke zum 70. Geburtstag

in Lichtentanne

22.04. Frau Gisela Narr zum 71. Geburtstag
08.05. Herr Gerhard Riedel zum 76. Geburtstag

in Limbach

18.04. Frau Helga Betz zum 74. Geburtstag

in Marktöhlitz

22.04. Herr Heinrich Lorch zum 81. Geburtstag
27.04. Frau Gerda Fritze zum 80. Geburtstag
05.05. Frau Helene Erk zum 85. Geburtstag
08.05. Frau Rosmarie Ottolinger zum 70. Geburtstag
10.05. Frau Ingeburg Lorch zum 82. Geburtstag

in Oberloquitz

08.04. Frau Annelise Waldspänniger zum 84. Geburtstag
15.04. Frau Ursula Liebmann zum 74. Geburtstag
01.05. Frau Anneliese Wiefel zum 77. Geburtstag

in Pippelsdorf

07.04. Frau Hanna Wolf zum 78. Geburtstag
09.04. Frau Annette Gebhardt zum 75. Geburtstag
22.04. Herr Hans Rosenbusch zum 76. Geburtstag
08.05. Frau Sonja Schunke zum 77. Geburtstag

in Probstzella

07.04. Herr Waldemar Däumler zum 82. Geburtstag
07.04. Frau Marlene Hampe zum 71. Geburtstag
08.04. Herr Ludwig Hommel zum 85. Geburtstag
09.04. Frau Johanna Kühn zum 81. Geburtstag
09.04. Herr Günter Vorsatz zum 71. Geburtstag
10.04. Herr Manfred Escherich zum 77. Geburtstag
11.04. Herr Heinrich Fichte zum 85. Geburtstag
12.04. Frau Irmgard Kroh zum 73. Geburtstag
14.04. Herr Heinz Schlegel zum 74. Geburtstag
16.04. Frau Hedwig Fehn zum 87. Geburtstag
16.04. Frau Johanna Richardt zum 84. Geburtstag
18.04. Frau Antonia Bergmann zum 99. Geburtstag
18.04. Herr Max Eichhorn zum 74. Geburtstag
21.04. Frau Walburga Fröbel zum 87. Geburtstag
22.04. Frau Ilse Göritzer zum 83. Geburtstag
22.04. Frau Waltrud Herda zum 78. Geburtstag
22.04. Frau Elsa Steinbock zum 98. Geburtstag
22.04. Herr Werner Zeiß zum 76. Geburtstag

24.04. Herr Günter Bartsch zum 72. Geburtstag
24.04. Frau Erika Zentgraf zum 70. Geburtstag
25.04. Frau Ilse Löffler zum 81. Geburtstag
25.04. Frau Elfriede Wießer zum 76. Geburtstag
28.04. Frau Luise Eckardt zum 72. Geburtstag
01.05. Herr Erich Herold zum 70. Geburtstag
01.05. Frau Gisela Hufenreiter zum 71. Geburtstag
01.05. Frau Irmgard Richter zum 82. Geburtstag
05.05. Frau Sonja Gretsche zum 70. Geburtstag
08.05. Herr Manfred Kügler zum 72. Geburtstag
09.05. Frau Elfriede Reichenbacher zum 80. Geburtstag
10.05. Herr Manfred Göhlich zum 73. Geburtstag
10.05. Frau Gertrud Trautsch zum 86. Geburtstag

in Reichenbach

09.04. Herr Siegfried Brenner zum 79. Geburtstag

in Schaderthal

06.05. Herr Karl Heyl zum 80. Geburtstag

in Unterloquitz

15.04. Herr Willy Habermann zum 88. Geburtstag
24.04. Frau Marianne Michel zum 84. Geburtstag
10.05. Herr Hellmut Ortloff zum 87. Geburtstag

in Zopten

13.04. Herr Edgar Schlegel zum 71. Geburtstag
16.04. Frau Sigrid Kröckel zum 70. Geburtstag
21.04. Herr Heinz Frieze zum 77. Geburtstag
26.04. Frau Anita Franke zum 73. Geburtstag
11.05. Frau Susanne Ellmer zum 74. Geburtstag



Evang.-Luth. Kirchgemeinde Probstzella

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 4. April 2010

Ostersonntag

08.30 Uhr Lichtentanne
10.00 Uhr Probstzella
14.00 Uhr Großgeschwenda

Montag, 5. April 2010

Ostermontag

08.30 Uhr Schlaga
09.30 Uhr Marktöhlitz
10.30 Uhr Oberloquitz

Samstag, 10. April 2010

14.00 Uhr Laasen

Sonntag, 11. April 2010

08.30 Uhr Lichtentanne
10.00 Uhr Reichenbach
14.00 Uhr Döhlen

Sonntag, 18. April 2010

09.00 Uhr Marktöhlitz
10.00 Uhr Probstzella

Konfirmation

Sonntag, 25. April 2010

08.30 Uhr Lichtentanne
10.00 Uhr Unterloquitz

Sonntag, 2. Mai 2010

09.00 Uhr Marktgrößitz
10.00 Uhr Probstzella

Sonntag, 9. Mai 2010

09.00 Uhr Reichenbach
10.00 Uhr Oberloquitz

Nachmittage für Senioren

PROBSTZELLA

mittwochs 14.00 Uhr Pfarrhaus

7. April 2010

Osterferiencafé

21. April 2010

Ein Nachmittag mit Gemeindepädagoge Mario Wöckel

5. Mai 2010

Frühlingsfahrt nach Franken

(Infos und Anmeldung ab Mitte April im Pfarramt Probstzella)

LICHTENTANNE

mittwochs 14.00 Uhr Pfarrhaus

14. April 2010

Venedig – von der Kunst, eine Stadt auf dem Wasser zu bauen (mit Bildern)

5. Mai 2010

Frühlingsfahrt nach Franken

(Infos und Anmeldung ab Mitte April im Pfarramt Probstzella)

Frauenfrühstück

Einladung



Sie sind herzlich eingeladen zu unserem Frauenfrühstück am **Donnerstag, dem 6. Mai 2010** von 09.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus Probstzella.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück und wollen dann mit der Pastorin Weiher aus Gräfenenthal über das Thema „Christliche Werte“ nachdenken.

Literaturkreis

Donnerstag, 29. April 2010

19.30 Uhr „Der scharlachrote Buchstabe“
von Nathaniel Hawthorne

Donnerstag, 27. Mai 2010

19.30 Uhr „Rupien! Rupien!“ von Vikas Swarup

Donnerstag, 24. Juni 2010

20.00 Uhr „Die toten Seelen“ von Nikolaj Gogol

Ludwig Große liest aus seinem Buch

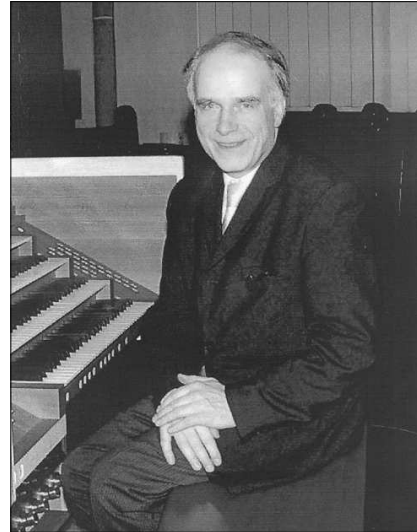
Der Autor Ludwig Große wird sein Buch „Einspruch! Das Verhältnis von Kirche und Staatssicherheit im Spiegel gegensätzlicher Überlieferungen“ am **Donnerstag, dem 15. April 2010** um 19.30 Uhr im **Pfarrhaus Probstzella** vorstellen.

Der Eintritt ist frei.

Orgelkonzert

Der langjährige Organist der Bonner Kreuzkirche und jetzige Professor an der Kölner Musikhochschule, Johannes Geffert, gibt am **Samstag, dem 17. April 2010** um 19.00 Uhr ein Orgelkonzert in der Lorenzkirche in Probstzella.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.



Am **Samstag, dem 8. Mai 2010** veranstaltet die Kirchgemeinde wieder im Kirchhof Probstzella, auf dem Gelände zwischen Pfarrhaus und Kirche, den schon traditionellen Frühlings-Flohmarkt – auch in diesem Jahr wieder mit original Grammophon-Musik!

Beginn ist gegen 09.00 Uhr, das Ende ist für 16.00 Uhr geplant. Wieder ist jeder aus Nah und Fern – ob Anbieter oder Besucher – herzlich eingeladen. Je mehr Stände aufgebaut werden, desto bunter und besser das Angebot!

Feilgeboten werden kann alles, was noch brauchbar, sauber und intakt ist. Bücher, saubere Kleidung, Spielsachen, Antiquitäten, Geschirr etc., etc ... Wer als Anbieter mitmachen möchte, kann seinen Tisch und seine Siebensachen ab 08.00 Uhr aufbauen.

Die Standmiete beträgt einen Kuchen oder Pizza oder Ähnliches – der dann an einem Kaffeestand für eine Spende den Besuchern angeboten wird – und 10 % Gewinnbeteiligung (auf Vertrauensbasis!). Kinder zahlen keine Gebühren.

Die Werbung und Organisation übernehmen wir. Am Ende nimmt jeder das, was vom Mitgebrachten übrig ist, wieder mit nach Hause.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Mitwirkende!

Lehesten

Informationen

Apothekenbereitschaft

02.04. – 09.04.2010	Glück-Auf-Apotheke Lehesten
09.04. – 16.04.2010	Stadt-Apotheke Bad Lobenstein
16.04. – 23.04.2010	Fortuna-Apotheke Wurzbach
23.04. – 30.04.2010	Rennsteig-Apotheke Blankenstein
30.04. – 07.05.2010	Apotheke Am Tor Bad Lobenstein
07.05. – 14.05.2010	Zinzendorf-Apotheke Ebersdorf

Markt in Lehesten

Am **Donnerstag, den 22. April 2010** findet der erste Monatsmarkt in der Unteren Marktstraße in Lehesten in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr statt.

Aufstellen des Maibaumes in Lehesten

Am **Freitag, dem 30. April 2010** wird um **20.00 Uhr** der Maibaum auf dem Marktplatz Lehesten aufgestellt.

Anschließend Fackelumzug mit dem MV „Glückauf“ Lehesten zum Lunapark. Dort findet zum Abschluss ein Lagerfeuer mit Hexentanz statt.

Für das leibliche Wohl sorgt auf dem Marktplatz die Gaststätte „Glück Auf“ und im Lunapark der Feuerwehrverein Lehesten e.V. mit Thüringer Spezialitäten vom Rost.

Hierzu sind alle Einwohner recht herzlich eingeladen!



Aufstellen des Maibaumes

... in SCHMIEDEBACH

Zum Maibaumaufstellen am **Freitag, dem 30. April 2010** werden alle Einwohner um **18.00 Uhr** ganz herzlich eingeladen.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

... in RÖTTERSODORF

Am **Freitag, dem 30. April 2010** wird **ab 17.00 Uhr** der Maibaum in Röttersdorf aufgestellt.

Dazu lädt der Dorfclub Röttersdorf alle Einwohner recht herzlich ein!

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

... in BRENNERSGRÜN

Am **Samstag, dem 1. Mai 2010** wird **ab 17.00 Uhr** der Maibaum in Brennersgrün aufgestellt.

Dazu sind alle Einwohner recht herzlich eingeladen

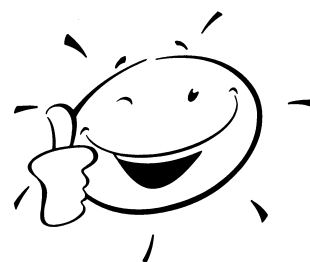
Kindergarten „Zwergenland“ Lehesten

Im Theater bei Meister Hobel

Mit einem großen Märchenkoffer reiste Meister Hobel am Dienstag in Lehesten an.

Er baute eine Puppe und schon fing sie an zu sprechen und zu laufen, die Kinder des Kindergartens und der Schule waren begeistert.

Mit viel Spaß, Bewegung, Spannung und Freude erlebten alle eine tolle Vorstellung.



Schieferdorfgemeinschaft Schmiedebach e.V.

Einladung

Die Schieferdorfgemeinschaft Schmiedebach e.V. lädt hiermit alle Interessierten zu einem geschichtlichen Vortrag ein.

THEMA: „Kommunales oder kollektives Eigentum?“
Vortrag zur Geschichte von Brauhaus, Trift und Gemeindewiese

TERMIN: Sonntag, 11. April 2010

BEGINN: 15.00 Uhr

ORT: Gasthaus „Zur Linde“

Traditionsverein Thüringer Schieferbergbau e.V. Sitz Lehesten

Neuwahl des Vorstandes

Der Traditionsverein führte am 19. März 2010 seine Mitgliederversammlung zum Beginn der Jahresveranstaltungen 2010 durch. Da die satzungsgemäße Legislatur 2007 bis 2009 des Vorstandes endete, war dessen Neuwahl erforderlich.

Leider stand der seit 2004 den Vorsitz führende Bergkamerad Klaus Mäder aus beruflichen Gründen einer weiteren Legislaturperiode in dieser Funktion nicht mehr zur Verfügung.

Als neuer Vorstand wurden gewählt:

Vorsitzender des Vereins	Bergkamerad Helmut Färber (Lehesten)
Mitglieder des Vorstandes	Die Bergkameraden: Klaus Mäder (Lehesten) Willi Rimpl (Lehesten) Rainer Endt (Kaulsdorf)
Kassenwart	Bergkameradin Karin Maschke (Lehesten)
Schriftführer	Bergkameradin Veronika Beuche (Röttersdorf)

In Würdigung seiner Verdienste um die Vereinsentwicklung als Vorsitzender in Verbindung mit seinem aktiven Einsatz um die Bewahrung von Tradition und Brauchtum des Schieferbergbaues wurde Klaus Mäder zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Der neue Vorstand wird sich intensiv bemühen, das bisher Erreichte weiter auszubauen mit dem Ziel, seines in diesem Jahr 20jährigen Bestehens weitere gute Jahre gemeinsamen Wirkens in der Region des „Blauen Goldes“ hinzufügen zu können.

Auf ein weiteres gutes Einvernehmen mit Allen der Bergbautradition Verbundenen!

Glückauf alle Zeit!

Der Vorstand

Jugendweihe 2010

Jugendweiheteilnehmer am 8. Mai 2010

Kelly Albrecht	Lehesten
Sally Greiner	Lehesten
Dominic Herold	Lehesten
Christoph Heyder	Lehesten
Melissa Kuhnen	Lehesten
Jasmin Lunze	Lehesten
Sina Löschner	Lehesten
Josephine Rau	Lehesten
Jessica Schumann	Lehesten
Alexandra Kraus	Brennersgrün
Debora Ziemann	Brennersgrün
Annika Neumeister	Oßla
Chris Räthe	Oßla
Jane Wagner	Oßla
Sally Klaennardt	Heberndorf
Katja Hantke	Wurzbach
Max Leitgebel	Wurzbach
Chris Schlee	Wurzbach
Lisa-Marie Steffen	Wurzbach
Saskia Thomas	Wurzbach
Florian Zander	Wurzbach
Dominic Oheim	Hirschberg

♥ Geburtstage ♥ Geburtstage ♥

Wir gratulieren ganz herzlich

in Brennersgrün

17.04.	Herr Willi Köhler	zum 70. Geburtstag
08.05.	Frau Jutta Müller	zum 89. Geburtstag

in Lehesten

08.04.	Frau Christa Brill	zum 70. Geburtstag
08.04.	Frau Helga Sinnig	zum 73. Geburtstag
10.04.	Frau Christel Anschütz	zum 70. Geburtstag
11.04.	Herr Hans Bohn	zum 78. Geburtstag
15.04.	Frau Leane Ludwig	zum 72. Geburtstag
18.04.	Frau Helga Mattheß	zum 73. Geburtstag
21.04.	Frau Regina Pasold	zum 70. Geburtstag
24.04.	Frau Annemarie Ludwig	zum 72. Geburtstag
30.04.	Herr Gunter Gehrmann	zum 71. Geburtstag
04.05.	Herr Gunter Stelzer	zum 72. Geburtstag
05.05.	Frau Trude Lange	zum 70. Geburtstag

in Röttersdorf

28.04.	Herr Lothar Behnke	zum 74. Geburtstag
04.05.	Frau Edith Behnke	zum 71. Geburtstag

in Schmiedebach

11.04.	Herr Rudolf Rademacher	zum 81. Geburtstag
12.04.	Frau Helene Heideck	zum 89. Geburtstag
03.05.	Frau Margit Rademacher	zum 76. Geburtstag
09.05.	Frau Luzia Wichtrey	zum 74. Geburtstag



Buchlesung

Postum-Roman von Paul Elgers: „Im Schatten Napoleons“

Lesung des Greifenverlages ...

am **Freitag, dem 23. April 2010**

um **19.30 Uhr**

in **Lehesten / Klubraum**

Er war weit über die thüringischen Landesgrenzen berühmt für seine spannenden Kriminalerzählungen und die einzigartigen historischen Romane: Paul Elgers.

Der gelernte Drogist und ehemalige Cheflektor des Greifenverlages, der seine ersten Schreibversuche als Journalist in der „Täglichen Rundschau“ veröffentlichte, hatte sich nach der Verstaatlichung des Verlagshauses auf der Heidecksburg 1964 als freier Schriftsteller in Rudolstadt endgültig niedergelassen. 1995 starb Elgers im Alter von 80 Jahren.

Pünktlich zum 95. Geburtstag am 23. März veröffentlichte der Greifenverlag nun auf der Leipziger Buchmesse einen spannenden historischen Roman, den Paul Elgers noch vor seinem Tod fertiggestellt hatte – zu einer Veröffentlichung kam es indes nicht.

Zwei gescheiterte Privatisierungsversuche des traditionsreichen Verlagshauses, die mit der Insolvenz endeten, verhinderten dies. Ende des vergangenen Jahres einigten sich schließlich die Erben von Paul Elgers und der Greifenverlag darauf, die Werke des einstigen Hausautoren erneut zu publizieren.

Die Gespräche förderten schließlich zutage, dass eben jener Roman noch in der Schublade schlummert. Für den Roman „Im Schatten Napoleons“, in dem er die – oftmals unterschätzte – Rolle des Intriganten und berühmt-berüchtigten Mitrailleur de Lyon (Schlächters von Lyon), Joseph Fouché, dem Herzog von Otranto, nachzeichnete, zog der 80-jährige Autor noch einmal alle Register seines Könnens.

Mehrfach zog es den betagten Schriftsteller in die französischen Archive. Dort fand er die Materialien für den authentischen Stoff, den er mit journalistischen Mitteln bearbeitete. Herausgekommen ist ein fesselnder Roman mit erlebbaren Dialogen.

Als Polizeiminister war Fouché die helfende Hand beim Staatsstreich des 18. Brumaire VIII und machte sich in der Folgezeit für den Ersten Konsul Napoléon Bonaparte unentbehrlich. Er organisierte ein ausgedehntes Spionagesystem über alle Klassen der Gesellschaft, die Familie des Ersten Konsuls nicht ausgenommen.

Als Fouché sich der Verleihung des lebenslänglichen Konsulats an Napoléon widersetzte und dem Senat eine Begrenzung der Amtszeit auf zehn Jahre vorschlug, schaffte Napoléon das Polizeiministerium im September 1802 ab.

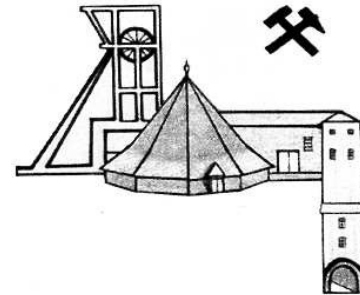
Napoléon misstraute dem Intriganten Fouché zwar auf Lebenszeit, doch versuchte er sich gleichzeitig immer wieder, dessen Dienste zu sichern. Fouché strauchelte in den unterschiedlichen Herrschaftssystemen zwar einige Male, doch schaffte er es immer wieder, sich in ein hohes Amt zu schleichen.

Napoléon wusste sehr genau, dass er Fouché nicht einfach abservieren konnte; dafür reichten dessen Beziehungen viel zu weit. Fouché selbst hatte erkennen müssen, dass er zwar den Respekt des Kaisers besaß, aber nie sein Vertrauen ...

Am 23. April 2010 stellt der Greifen-Verleger Holger H. Elias den fesselnden Roman „Im Schatten Napoleons“ in einer Lesung in Lehesten vor.



Stiftung Thüringischer Schieferpark Lehesten – Technisches Denkmal –



Führungen

Das Technische Denkmal „Historischer Schieferbergbau Lehesten“ bietet **im Monat April** Führungen an:

Dienstag - Donnerstag	10.00 und 13.00 Uhr
Freitag	10.00 Uhr
Samstag und Sonntag	14.00 Uhr

Gruppenführungen ab 15 Personen sind nach Vereinbarung auch zu anderen Zeiten möglich (Telefon 03 66 53/2 62 70 oder 2 25 15, Fax 03 66 53/2 62 51).

Am Osterwochenende – von Karfreitag bis Montag – finden Führungen um 10.30 Uhr und 14.00 Uhr statt!

Ab 1. Mai werden die Führungen am Samstag und Sonntag wieder um 10.30 Uhr und 14.00 Uhr durchgeführt.

Vorankündigung!

Wir möchten recht herzlich alle Interessenten zu einer **geführten Frühlings-Wanderung am 1. Mai 2010** in das Naturschutzgebiet (FFH) rund um den Schiefersee einladen.

Treffpunkt: **Naturparkausstellung im Schieferpark**
(Einfahrt direkt am Ortsausgang Lehesten Richtung Steinbach/W.)

Beginn: **11.00 Uhr**

Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Beitrag: 2,00 Euro
(Kinder frei)

Wir bitten um Voranmeldung!

Für die Verpflegung wird nach der Wanderung am Technischen Denkmal (Ende der Wanderung) gesorgt.

Hier besteht dann auch die Möglichkeit, an der 14.00 Uhr – Führung im Technischen Denkmal teilzunehmen.

Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 4. April 2010

06.00 Uhr Lehesten *Osternacht*
08.30 Uhr Schmiedebach
10.00 Uhr Lehesten

Sonntag, 18. April 2010

10.00 Uhr Lehesten
14.00 Uhr Schmiedebach

Sonntag, 25. April 2010

08.30 Uhr Schmiedebach
10.00 Uhr Lehesten

Sonntag, 2. Mai 2010

08.30 Uhr Brennersgrün
10.00 Uhr Lehesten
14.00 Uhr Schmiedebach

Sonntag, 9. Mai 2010

10.00 Uhr Schmiedebach
14.00 Uhr Lehesten *Vorstellung
der Konfirmanden*

Senioren- und Gemeindenachmittage

Bitte Terminänderung beachten!

Gemeindenachmittag „Ostern, Auferstehung und Ich?!“

mit anschließendem Kaffeetrinken

am **Donnerstag, 15. April 2010**

um **14.30 Uhr**

in der **Lutherstube**

*Bitte auch die örtlichen Aushänge
beachten!*



Veranstaltungstipps

Ausstellung Grenzfahrten e.V.

Fluchtschicksale Der gefährliche Weg in den Westen

vom 24. bis 25. April 2010

**in der Kaiserhofhalle,
Schützenplatz Kronach**

Weitere Informationen unter www.grenzfahrten.de.

Tibetisches Zentrum Probstzella

„Fit 3000 nach TLL“ Veranstaltungen 2010

Seminare und Behandlung in 07330 Probstzella, Obere Gasse 4

Kontakt: Birgit Hansel
Telefon: 03 67 35/7 22 51
Fax: 03 67 35/7 33 07
E-Mail: birgit.hansel@gmx.de
www.bhansel-gesundheit.com

Mi-So, 14.-18. April 2010

Seminare und Behandlung mit Frau Ohligschläger Heilpraktikerin, Kinesiologin, Schamanin

Alternative Medizinlehren wie tibetische, ayurvedische, chinesische und andere Heilpraktiken, wie Pulsdiagnose, Dornmethode usw., aber auch die Schulmedizin sind ihr vertraut.

Ihr Wissen eignete sich Frau Ohligschläger bei verschiedenen asiatischen Ärzten an und erweitert es ständig bei Reisen nach Kaschmir und Nepal.

Anmeldung erwünscht!

Behandlungstermine: 14. bis 16. April 2010
Seminare: 17. bis 18. April 2010

Samstag, 15. Mai 2010

„Können Edelsteine heilen?“

Dieser Frage geht Frau Dexheimer aus Düsseldorf nach.

Voranmeldung Oktober 2010

Zweitagesseminar

Die traditionelle tibetische Medizin ist eine der ältesten und wertvollsten Heiltraditionen Asiens. Sie betrachtet den Körper nicht nur auf der materiellen Ebene, sondern konzentriert sich auch auf den Geist der Energie.

Jede Krankheit wird als ein Ungleichgewicht der Elemente verstanden, die zu drei Hauptprinzipien zusammen gefasst werden: Schleim, Galle, Wind. Dieses kann z.B. durch äußere Umstände, falsche Lebensweise und starke geistige Prozesse hervorgerufen werden.

Als Mittel zur Heilung steht eine breite Auswahl an äußeren Therapien zur Verfügung. Die wichtigste Methode besteht jedoch in der Stärkung der eigenen Heilkraft. Es existieren verschiedene Körper und Energieübungen, z.B. Lu Jong, daneben finden auch Meditationen und Akupressur Anwendung.

Thomas Dunkenberg ist Heilpraktiker und arbeitet seit Mitte der 80er-Jahre mit energetischer Medizin, insbesondere östlicher Prägung.

Dieses Seminar eignet sich sowohl für Ärzte, Heilpraktiker, Therapeuten, Medizinstudenten, medizinische Assistenten, Apothekern, als auch allen medizinisch interessierten Laien. Es kann helfen, eine ganzheitliche Sicht zu erhalten, um sich Kenntnisse über asiatische Medizinlehren anzueignen.

Neben diesen Kursen biete ich **ganzjährig Kurse** in Lu Jong und alternative Medizinlehren an (Termine nach Anmeldung).

Veranstaltungstipps unserer Nachbargemeinden

Stadt Gräfenenthal

Samstag, 10. April 2010

Markttag in Gräfenenthal

Freitag, 30. April 2010

Hexentanz in der Walpurgisnacht
in Gräfenenthal – Ringelteich

Freitag, 30. April 2010

Hexentanz in der Walpurgisnacht
in Lichtenhain

Weitere Informationen über die Stadtverwaltung Gräfenenthal,
Telefon 03 67 03/88 90.



Stadt Ludwigsstadt

Sonntag, 4. April 2010

19.30 Uhr **Osterkonzert** mit der Blaskapelle, dem Gesangsverein und der Theatergruppe Ebersdorf
in der Sport- und Kulturhalle Ebersdorf

Donnerstag, 8. April 2010

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung
im Rathaus Ludwigsstadt
(Voranmeldung erforderlich)

Mittwoch, 14. April 2010

VHS-Kurs „Nordic-Walking für Anfänger“
Anmeldung in der Stadtverwaltung

Donnerstag, 15. April 2010

19.00 Uhr VHS-Vortrag „Arthrose – wer rastet, der rostet!“
mit Physiotherapeut Markus Wirsing
in der Volksschule Ludwigsstadt

Sa/So, 24./25. April 2010

Rennsteigmesse 2010
der Arbeitsgemeinschaft Rennsteig

Mittwoch, 5. Mai 2010

Kindertheater
„Meister Hobel und sein Puppenspiel“
in der Hermann-Söllner-Halle

Donnerstag, 6. Mai 2010

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung
im Rathaus Ludwigsstadt
(Voranmeldung erforderlich)

Fr-So, 7.-9. Mai 2010

50 Jahre Blaskapelle Ebersdorf

Weitere Informationen über die Stadtverwaltung Ludwigsstadt,
Telefon 092 63/94 90.



Brückenruine an der Linkenmühle

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Region

– ob angestellt, verbeamtet, unternehmend, arbeitssuchend,
politisch, unpolitisch, lernend, pensioniert, etc. –

Wir laden Sie hiermit ganz herzlich ein zum

(Nach) Osterspaziergang

zwecks gemeinsamen Fühlen und „Quietschen“

am **Samstag, den 10. April 2010**

ab 14.00 Uhr

nach Altenroth bei Altenbeuthen

Anlässlich des 65. Jahrestages der Brückensprengung der Linkenmühlenbrücke organisieren wir dort einen wahrhaftigen **Osterspaziergang** ganz in Goethes Sinne (überall regt sich Bildung und Streben) – kein Wandertag, sondern lediglich ein zwangloses Diskutieren und „Flanieren“ im Bereich der Brücke.

Der HÖHEPUNKT: Ab 15.00 Uhr beginnen wir mit dem Einschwenken einer **Pontonbrücke (200 m)** mittels Boot und Taucher, eine halbe Stunde später kann man nach Entrichten des Brückenzolls in Höhe von 1,00 Euro für ca. 5 Stunden erstmalig nach 65 Jahren den Hohenwartestausee fußläufig überqueren – von Altenroth zur Linkenmühle und natürlich auch gegenläufig.

Mehrere Wassersportvereine und die Gleitschirmschule werden eine sportliche Kulisse bilden – der Flößerverein Uhlstädt baut vor Ort ein Floß und führt anschließend Floßfahrten durch.

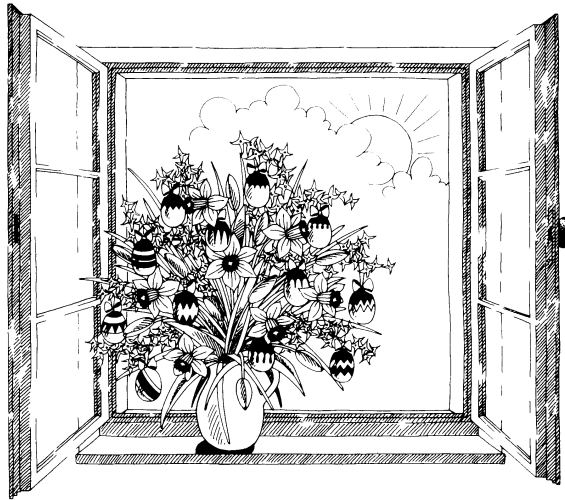
Ein Hubschrauber steht zu Rundflügen bereit, Kinder können an einem Brückenmalwettbewerb teilnehmen, diverse Filme zum Thema Saalekaskade werden in Endlosschleife auf Flachbildschirmen gezeigt.

Im und um das Festzelt auf dem Brückenkopf Altenroth werden Sie mit Getränken, Rostbrät, Rostbratwürsten, Schwein am Spieß und Saalfelder Detscher versorgt. Weiterhin stehen die Gaststätten Linkenmühle und Altenroth zur Verköstigung bereit.

Die Brass-Band sorgt für die musikalische Unterhaltung und zwei Moderatoren stehen mit Funkmikrofonen für das öffentliche „Quietschen“ bereit.

Mit Einsetzen der Dämmerung (19.00 Uhr) wird die Brücke mit brennenden Fackeln bestückt und mehrere Lagerfeuer angezündet. **Ende gegen 21.00 Uhr.**

ENDE NICHTAMTLICHER TEIL



ANZEIGENAUFTRAG SCHICKEN AN:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
 Straße des Friedens 1a • 07338 Kaulsdorf
 Tel. 03 67 33/233 15 • Fax 03 67 33/233 16

PRIVATE KLEINANZEIGEN

in den Amts- und Mitteilungsblättern folgender
 VG, Städte und Gemeinden
 mit einer Gesamtauflage von 30000 Stück:

ALTENBEUTHEN/ DROGNITZ • BLANKENSTEIN • DITTRICHSHÜTTE
 SAALBURG-EBERSDORF • GRÄFENTHAL • LAUSCHA • LICHTE
 KAULSDORF • OBERLAND AM RENNSTEIG • ORLAMÜNDE
 PROBSTZELLA-LEHESTEN • RANIS-ZIEGENRÜCK
 REMDA-TEICHEL • REMPTENDORF • TANNA • TETTAU
 SÜDL. SAALETAL • UNTERWELLENBORN • WURZBACH

Anzeigentexte: (Bitte deutlich schreiben!)
 Für unleserliche Texte wird keine Haftung übernommen. Es gelten die allgemeinen
 Geschäftsbedingungen.

☐	2,-
☐	4,-
☐	6,-
☐	8,-
☐	10,-
☐	12,-
☐	14,-
☐	16,-
☐	18,-

Chiffre-Gebühr 4,- (bei Zustellung), 2,- (bei Abholung). Für
 eine Umrandung werden 2,- zusätzlich berechnet. Alle Preise
 verstehen sich inkl. MwSt.

Name: Vorname:
 Straße, Nr.: PLZ, Ort:

- ☐ Barzahlung
☐ Verrechnungsscheck
☐ Geldwert in Briefmarken

rechtsverbindliche Unterschrift:

Garten zu verpachten

Umsäumte Gartenanlage mit Gartenhaus
 oberhalb Probstzella am Grauweg,
 Größe 1.700 qm
 Gesucht wird ein Pächter,
 der die Anlage pflegt und instand hält.
 Pachtzins wird in diesem Fall nicht erhoben.
 Kaufpreis für Materialien wird nach Absprache
 erstattet.

Zu erfragen unter Telefon 0 92 65/ 10 59

VERMIETE

ab sofort Wohnung
Kirchplatz 2 in Gräfenthal

Miete: 280,00 Euro Kaltmiete
 Tel. 03 67 03/7 09 17 (ab 19.00 Uhr)

Älteres Zweifamilienhaus

von privat günstig zu verkaufen.
 Tel. 0151/15 29 41 23

Zu verkaufen:

- 1 Ausziehtisch, hell, neu
- 1 Flügelwäschetrockner
- 1 Nachtspeicherofen
 Größe 1,12 x 0,28 x 0,64 m
- 1 Liebherr-Kühlschrank mit Gefrierfach
- 1 Elektroherd „Dessauer“

Telefon: 03 67 35/7 34 30

Wer möchte Altes bewahren und ein Fachwerkhaus unter Denkmalschutz kaufen?

- 68 qm Wohnfläche
- Nebenräume und viel Platz in Tenne und Scheune-
 Grundstück 209 qm in Großgeschwenda

Preis VB, Telefon 03 41 / 3 03 23 02

Glasatelier Schlieker

Atelier für exklusives Glasdesign

präsentiert die Fußballer des Unterloquitzer Sportverein.

Im März wurden aufgrund der schlechten Platzverhältnisse zwei Spiele verschoben, welche in den nächsten Wochen nachgeholt werden. Bitte beachten Sie hierzu die Nachholtermine der Rubrik „Nächste Spieltermine“.

Nach dem Porträt von Fußball-Manager Heiko Richter stellen wir Ihnen in diesem Monat die beiden Trainer des Unterloquitzer Sportverein, Abteilung Fußball vor.



Spielergebnisse der letzten vier Wochen:

16. Spieltag	07.03.2010	Unterloquitzer SV – Probstzellaer SV	
ausgefallen	Nachholtermin	05.04.2010	
17. Spieltag	13.03.2010	Rottenbach II - Unterloquitzer SV	
ausgefallen	Nachholtermin	24.05.2010	
18. Spieltag	21.03.2010	Unterloquitzer SV – TSV Zollhaus II	2:2

Torschützen:

16. Spieltag	ausgefallen	Nachholtermin	05.04.2010
17. Spieltag	ausgefallen	Nachholtermin	24.05.2010
18. Spieltag	Simon Großmann, Marcus Grünberg		

Beste Spieler:

16. Spieltag	ausgefallen	Nachholtermin	05.04.2010
17. Spieltag	ausgefallen	Nachholtermin	24.05.2010
18. Spieltag	Marcus Grünberg und Denny Göpfert		

Nächste Spieltermine:

Nachholtermin

16. Spieltag	05.04.2010	Unterloquitzer SV - Probstzellaer SV	
		Heimspiel Waldstadion Unterloquit	Anpfiff 15.00 Uhr
20. Spieltag	11.04.2010	Unterloquitzer SV - Uhlstädter SV II	
		Heimspiel Waldstadion Unterloquit	Anpfiff 15.00 Uhr
21. Spieltag	17.04.2010	FSV Unterweißbach - Unterloquitzer SV	
		Auswärtsspiel Unterweißbach	Anpfiff 15.00 Uhr
22. Spieltag	02.05.2010	Unterloquitzer SV - GW Gräfenthal	
		Heimspiel Waldstadion Unterloquit	Anpfiff 15.00 Uhr

Trainingsauftakt der Kinder- und Jugendmannschaften

Bilder der ersten Trainingseinheiten sowie die aktuellen Trainingstermine sind abrufbar im Internet

Farbenfrohe Schmuckideen

aus Glas, Handarbeit aus eigenem Atelier
Ausstellung und Verkauf

OT Königsthal oder im Online-Shop

www.Glas-Geschenke.de



Porträt:



Peter Wurzbacher und Denis Eichhorn

Position Unterloquitzer SV: Trainer, Abteilung Fußball

Bereits mit sechs Jahren begeisterte sich Denis für den Fußballsport. Der heute 24-Jährige begann seine Trainerlaufbahn beim USV vor drei Jahren als sportlicher Berater. Dabei erhofft man sich die Erfahrungen, die Denis als Spieler beim SV Probstzella, FC Carl Zeiss Jena und SV Stahl Unterwellenborn sammelte, nutzen zu können. Die fußballerische Karriere endete für ihn durch zwei schwere Verletzungen, so dass er den Platz an der Seitenlinie des USV neben Peter Wurzbacher wahrnimmt.

Der heute 43-jährige Peter Wurzbacher ist gebürtiger Arnsbacher und spielt seit 1976 begeistert Fußball. 1982 begann er für den USV zu spielen und kehrte nach sportlichen Unterbrechungen 1995 als Trainer zurück. Nach Abwesenheit und Wechsel zu VfL Saalfeld ist Peter seit 2009 aktiver Trainer neben Denis Eichhorn.

„Wir haben durch eine gute, konditionsorientierte Saisonvorbereitung einen Vorzeigestart in die erste Spielhälfte geschafft ...“, resümiert Denis und führt weiter aus: „...doch konnten wir dies durch berufliche und gesundheitliche Verhinderung mancher Leistungsträger nicht bis in die Winterpause durchhalten.“ In diesen Punkten sind sich beide Trainer einig, doch zeigen sie sich für die Rückrunde kämpferisch: „Wir müssen am Ball bleiben und uns auf unsere Stärken konzentrieren, dann ist einiges möglich!“ Das Ziel von Peter ist, nach wie vor, der 3. Platz in der Rangliste.

Als Trainergespann des USV haben Denis und Peter klare Ziele mit der Mannschaft. „Nach der langen Winterpause die Spieler wieder fit zu bekommen und den ein oder anderen Spielzug noch einzustudieren, taktische Schulung und die Ausrichtung zu verbessern, um die Gegner zu überraschen.“ „Langfristig gilt es guten und erfolgreichen Fußball in Unterloquit zu spielen; das schafft soziale Kontakte und hält vielleicht dadurch ein paar junge Leute mehr in der Region ...“, sagt Denis.

Nach seiner Freizeitgestaltung gefragt, antwortet Denis, der sich als Rechtsreferendar auf sein 2. juristisches Staatsexamen vorbereitet: „... die Freizeit, die mir verbleibt, verbringe ich mit Theaterspielen und dem Engagement für den USV.“

„Meine Familie und mein Garten ...“ schaffen für Peter, der für sein Leben gern Hasenbraten und Klöße isst, den Ausgleich. Peter ist Wolfgang Petry Fan und neben dem USV auch großer FCC-Anhänger.

www.FaszinationGlas.de/USV